

Präsentation Machbarkeitsstudie Brücken/“Glacisweg“ - Landesgartenschau Ulm 2030

Auftraggeber
Stadt Ulm
Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt

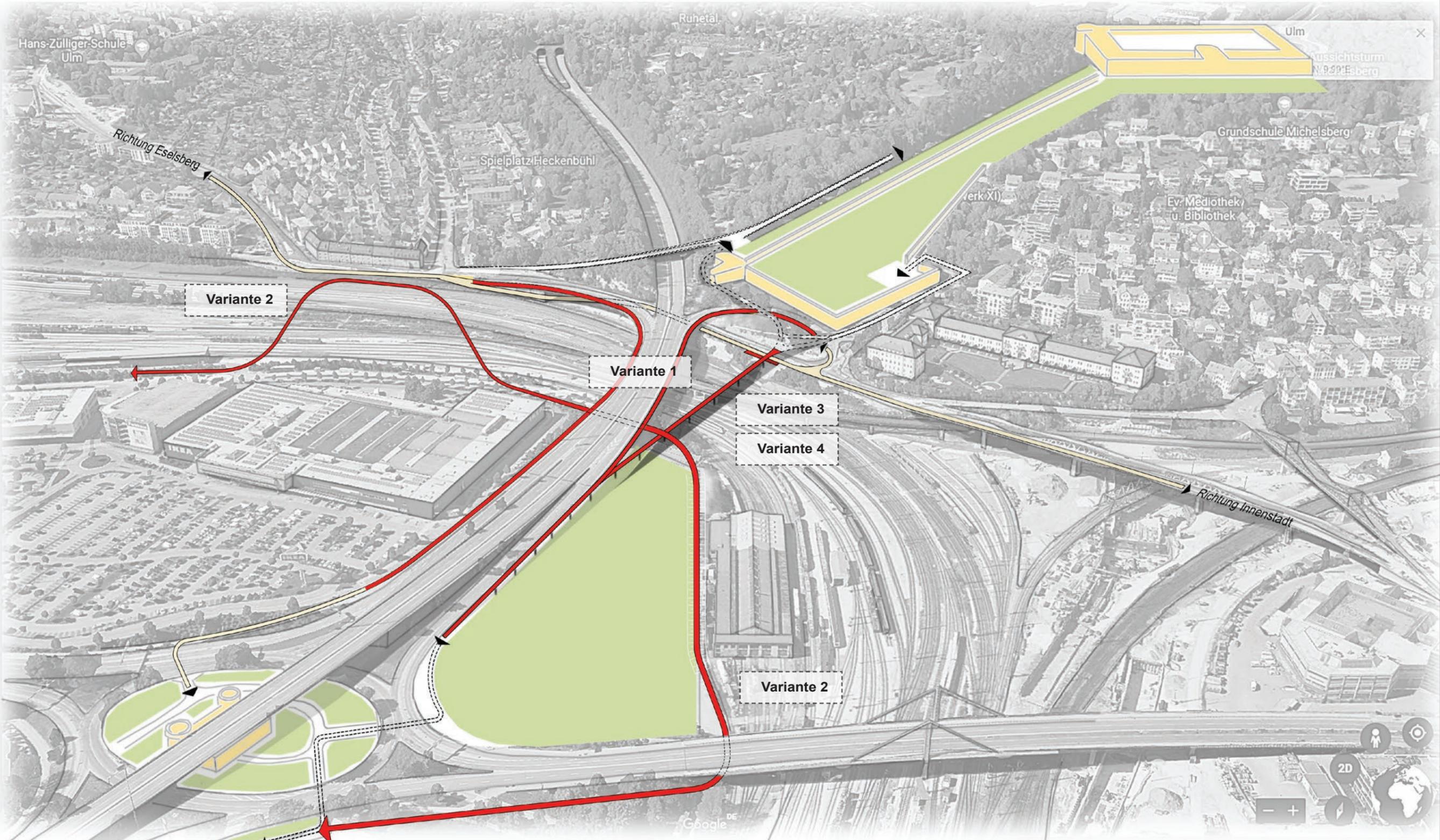
Planer
Planstatt Senner & Breinlinger Ingenieure

20.11.2019

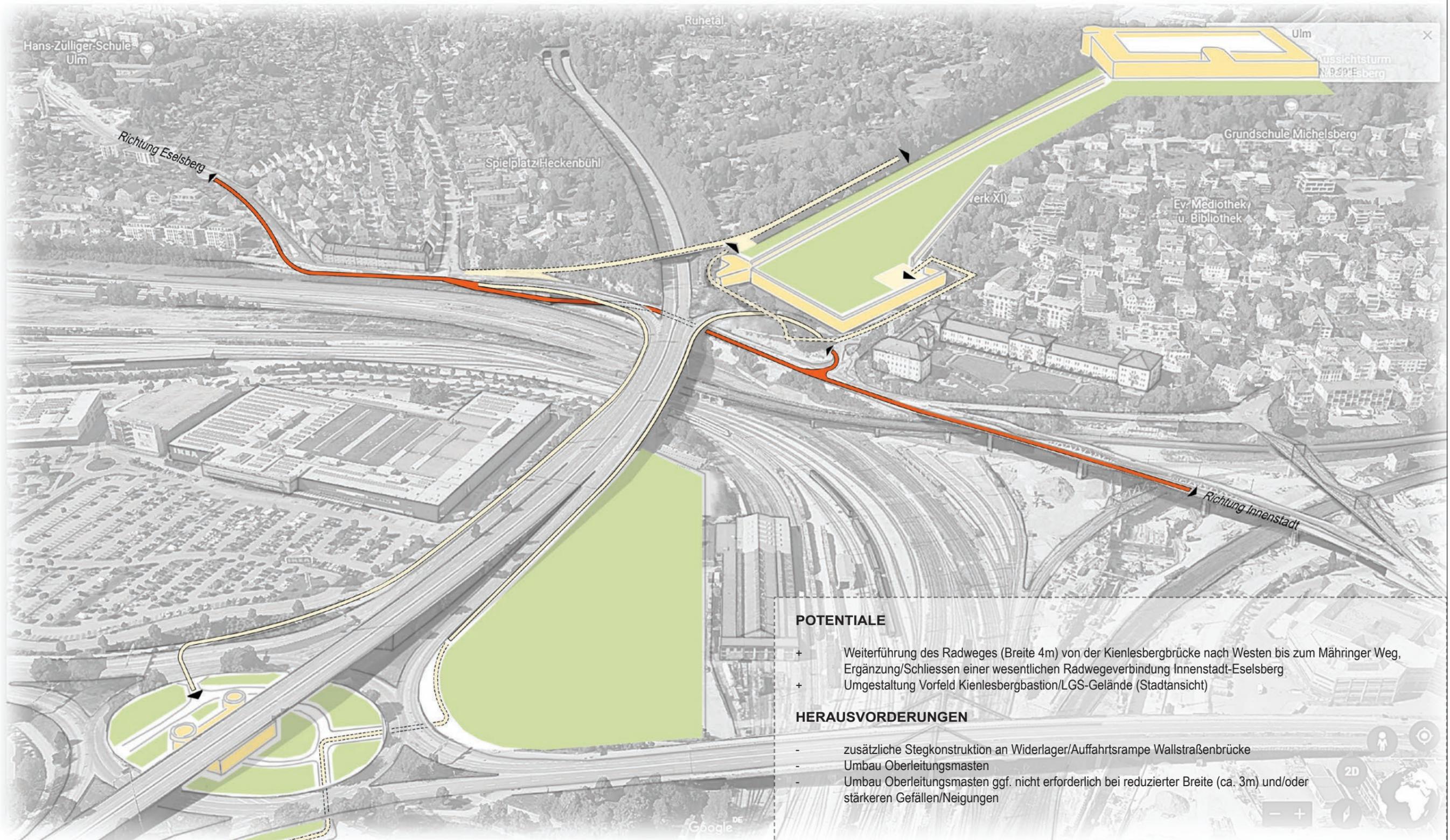
1



ÜBERSICHT VARIANTEN 1 - 4



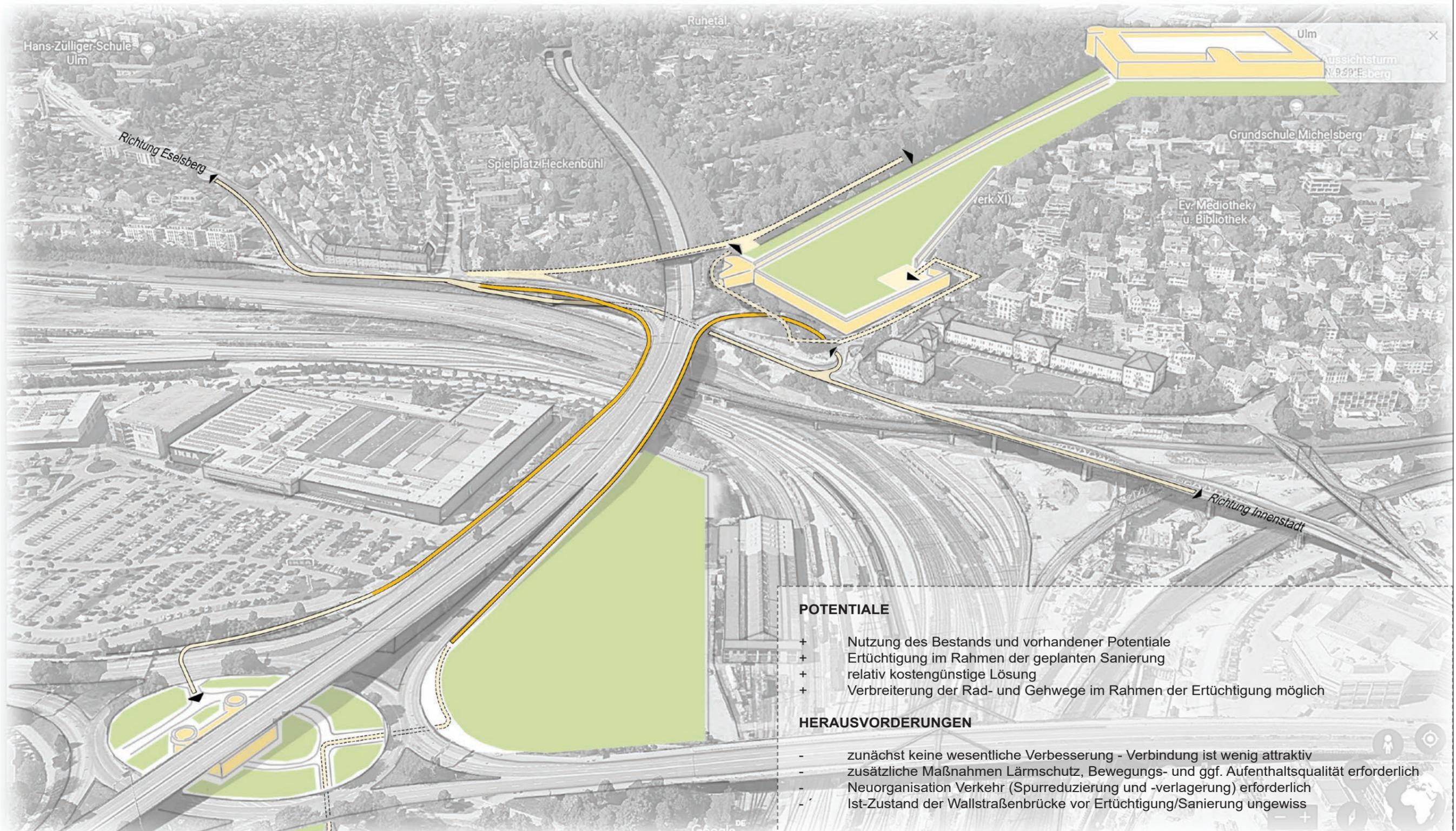
AUSBAU RADWEGEVERBINDUNG LINIE 2: KIENLESBERGBRÜCKE - HALTESTELLE LEHRER TAL - MÄHRINGER WEG



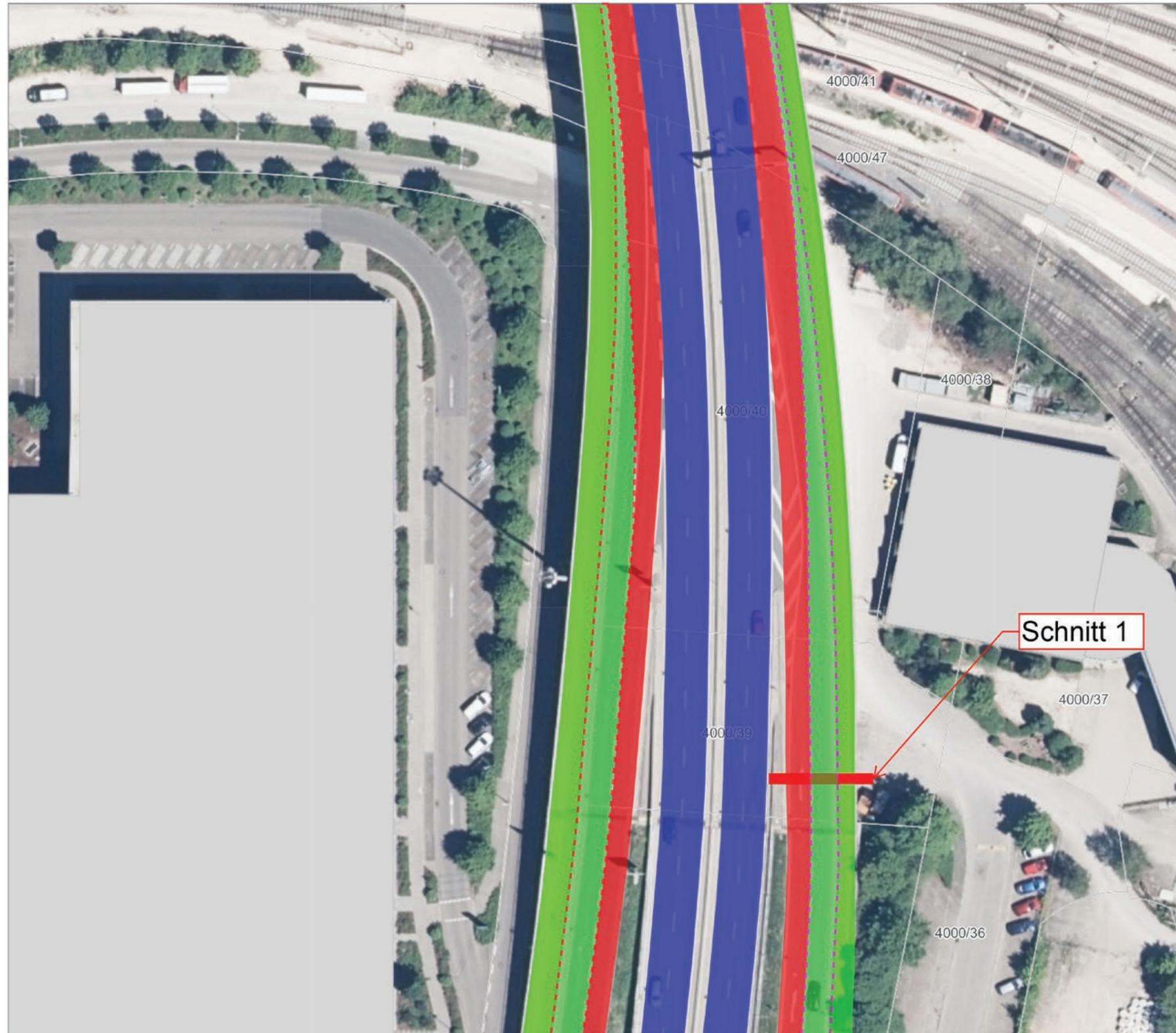
AUSBAU RADWEGEVERBINDUNG LINIE 2: KIENLESBERGBRÜCKE - HALTESTELLE LEHRER TAL - MÄHRINGER WEG



VARIANTE 1 - ERTÜCHTIGUNG WALLSTRASSENBRÜCKE



VARIANTE 1 - ERTÜCHTIGUNG WALLSTRASSENBRÜCKE - Neuorganisation und Reduzierung der Fahrspuren zu Gunsten der Geh- und Radwege



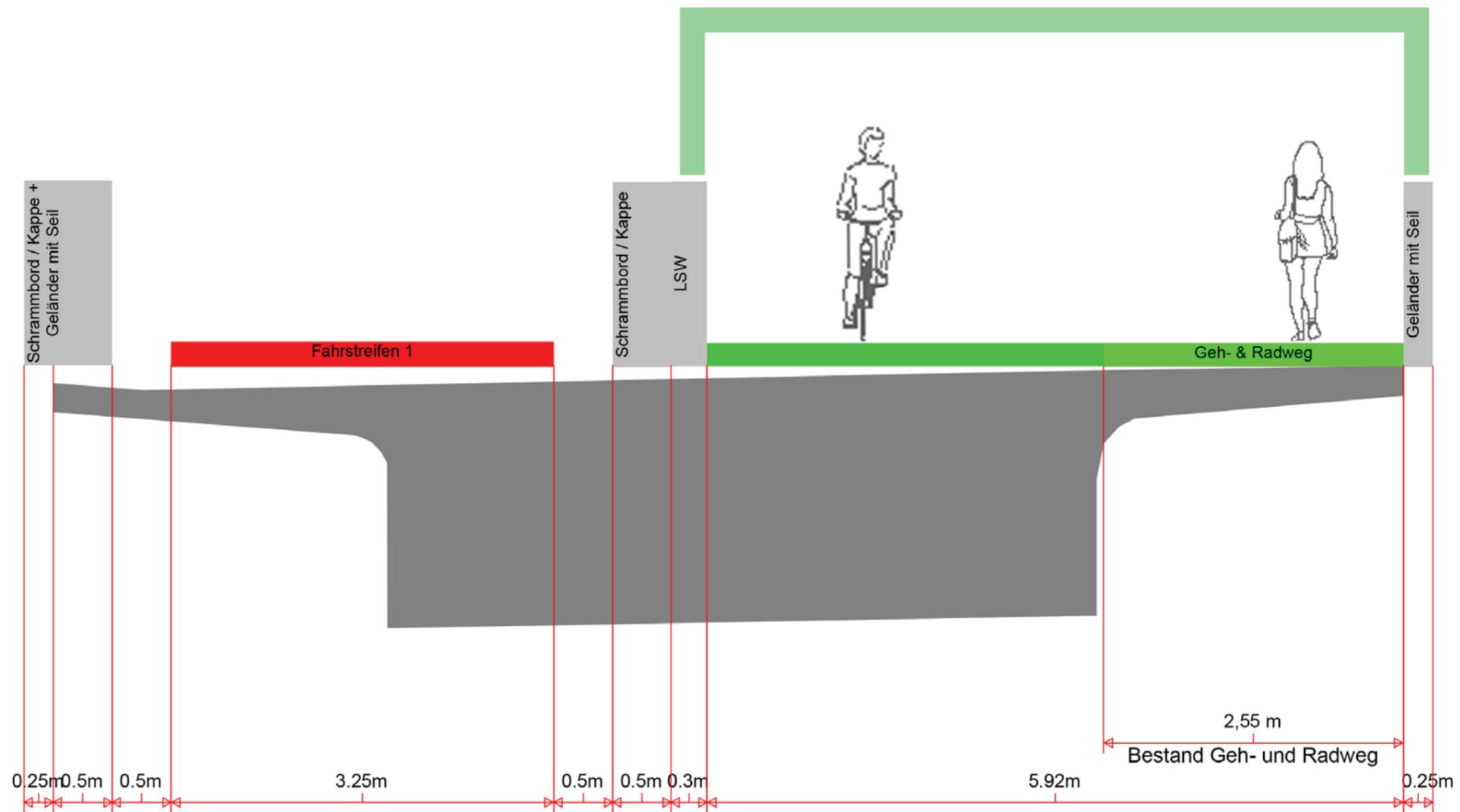
-  Fahrspur 1
-  Fahrspur 2, ...
-  Geh- & Radspur
-  Geh- & Radspur NEU

0 5 10 m

Grundlage:
- Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
- Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

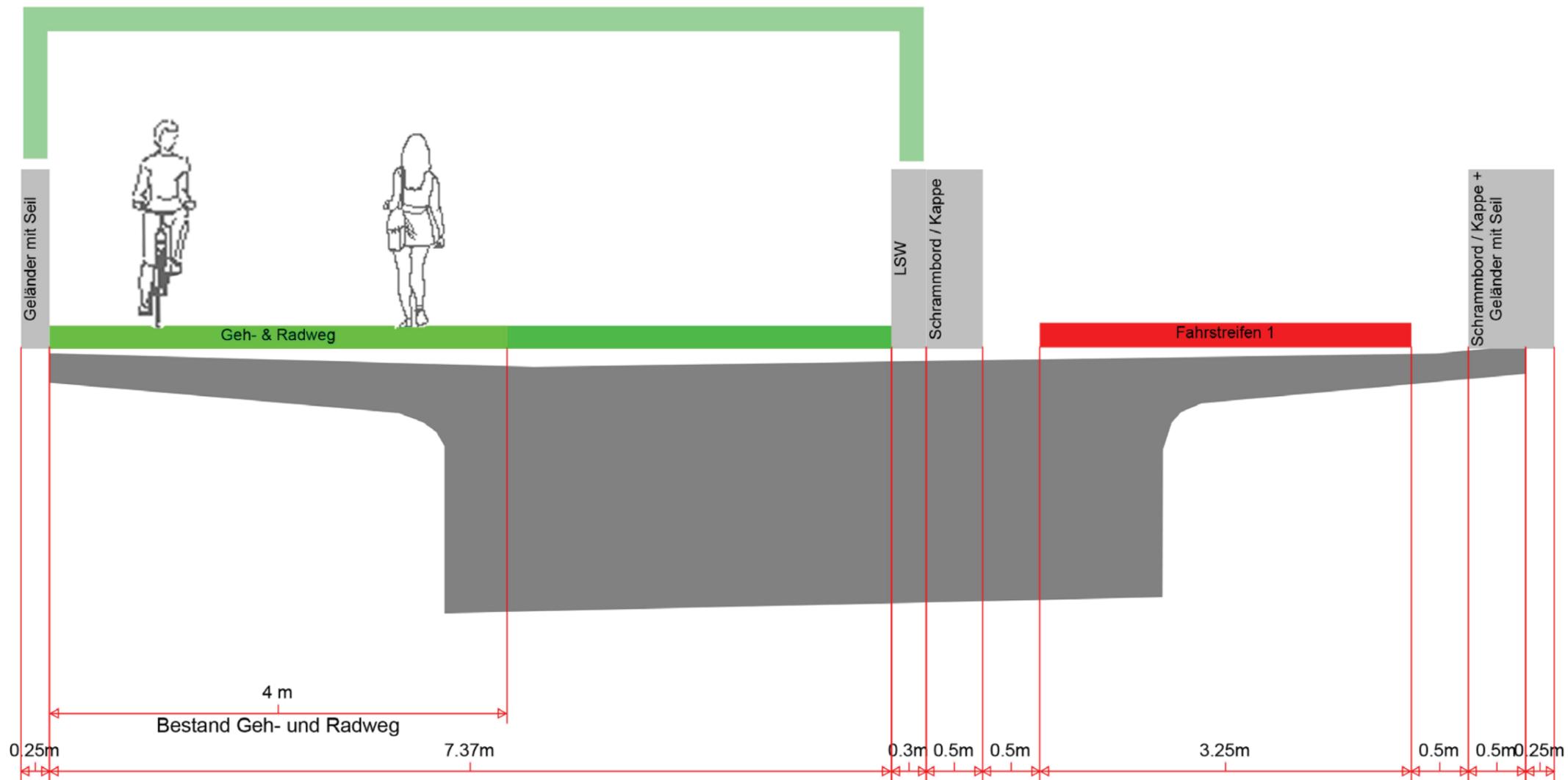
VARIANTE 1 - ERTÜCHTIGUNG WALLSTRASSENBRÜCKE

Schnitt 1 (Ostseite)

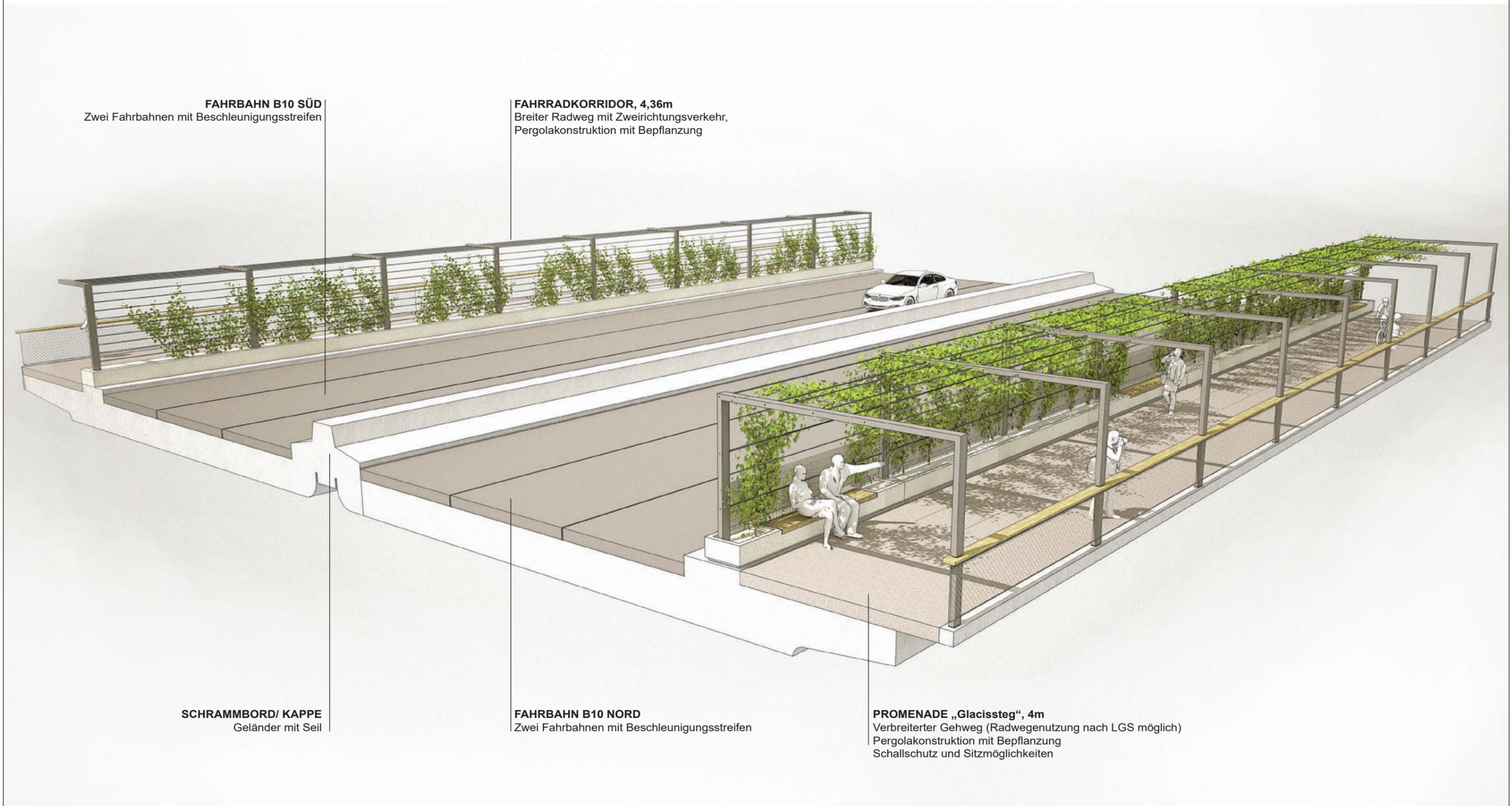


VARIANTE 1 - ERTÜCHTIGUNG WALLSTRASSENBRÜCKE

Schnitt 1 (Westseite)



VARIANTE 1 - ERTÜCHTIGUNG WALLSTRASSENBRÜCKE



FAHRBAHN B10 SÜD
Zwei Fahrbahnen mit Beschleunigungsstreifen

FAHRRADKORRIDOR, 4,36m
Breiter Radweg mit Zweirichtungsverkehr,
Pergolakonstruktion mit Bepflanzung

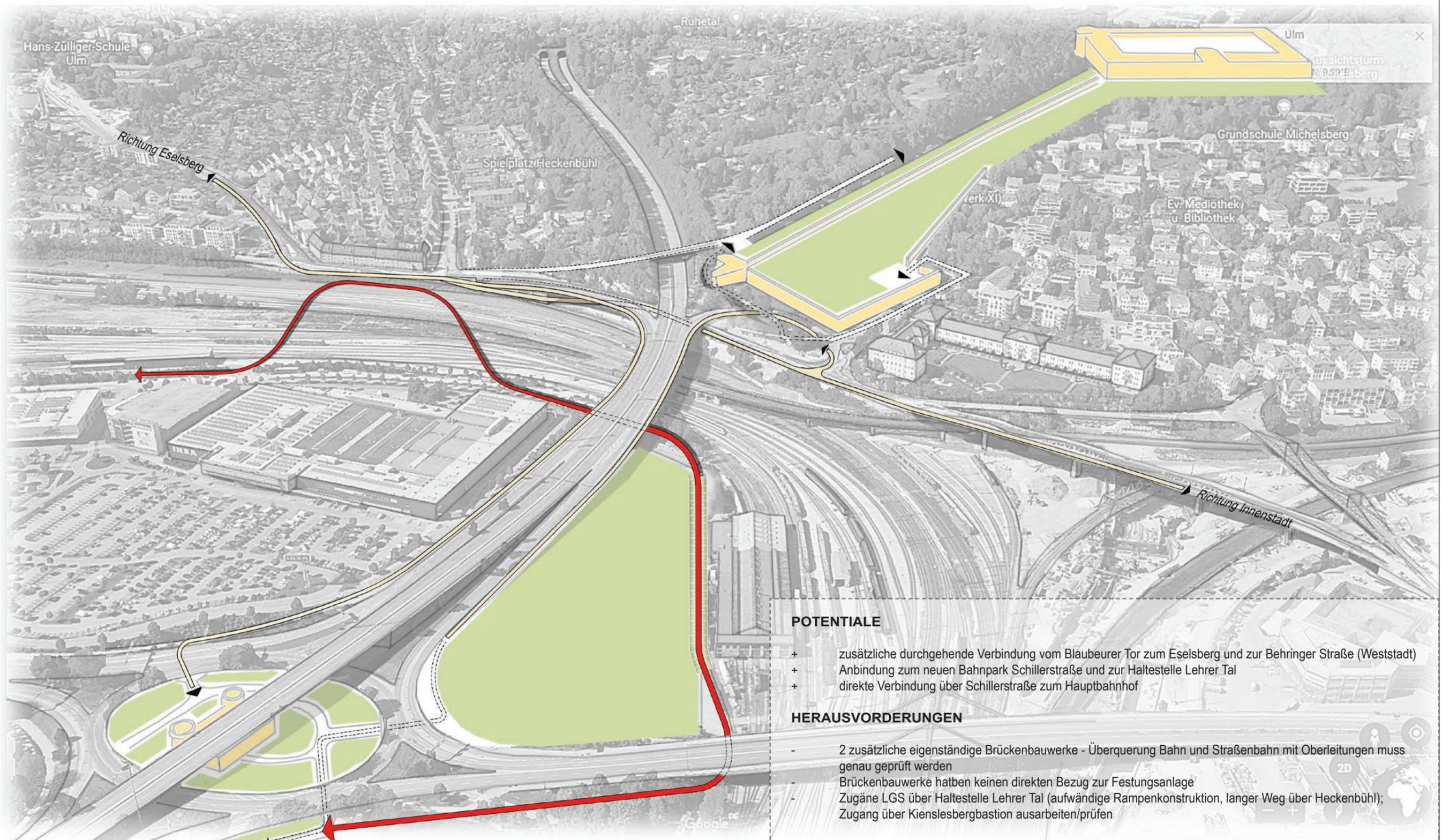
SCHRAMMBORD/ KAPPE
Geländer mit Seil

FAHRBAHN B10 NORD
Zwei Fahrbahnen mit Beschleunigungsstreifen

PROMENADE „Glacisweg“, 4m
Verbreiterter Gehweg (Radwegenutzung nach LGS möglich)
Pergolakonstruktion mit Bepflanzung
Schallschutz und Sitzmöglichkeiten

QUERSCHNITT B10 MIT VERBREITERTEN GEH- UND RADWEGEN

VARIANTE 2 „S“ - BRÜCKENVERBINDUNG BLAUBEURER TOR - LGS/ESELSBERG - WESTSTADT



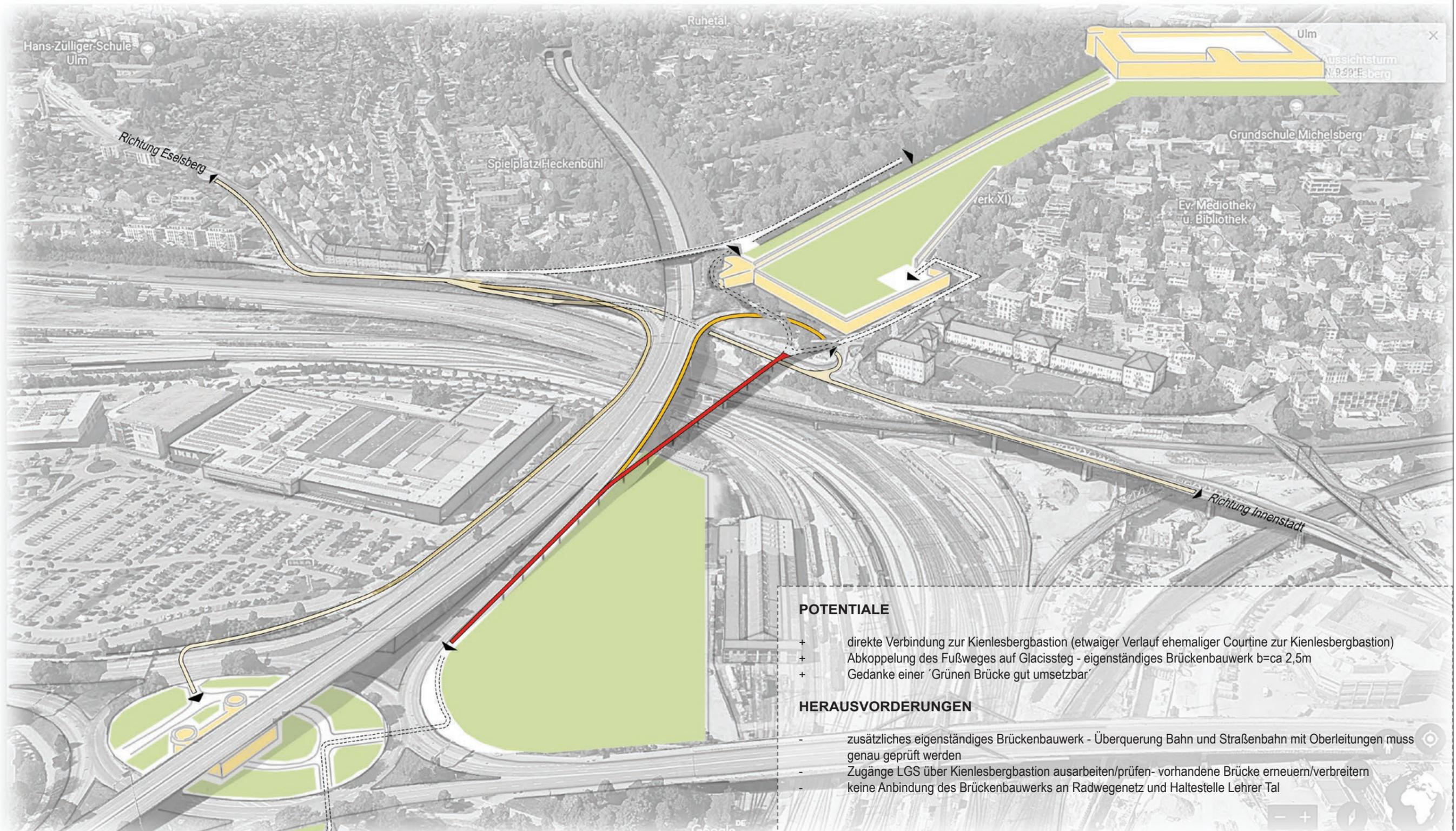
POTENTIALE

- + zusätzliche durchgehende Verbindung vom Blaubeurer Tor zum Eselsberg und zur Behringer Straße (Weststadt)
- + Anbindung zum neuen Bahnpark Schillerstraße und zur Haltestelle Lehrer Tal
- + direkte Verbindung über Schillerstraße zum Hauptbahnhof

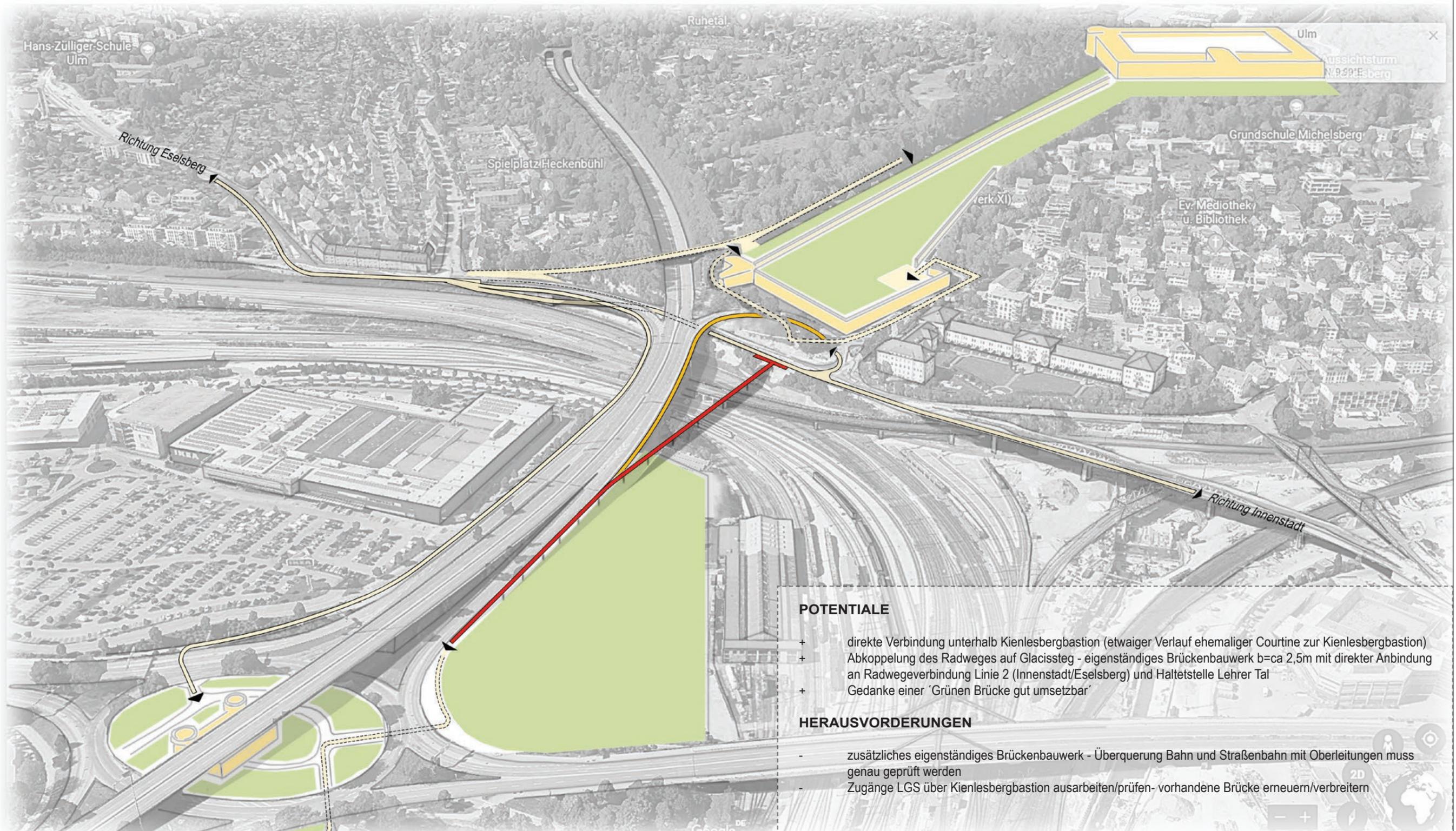
HERAUSVORDERUNGEN

- 2 zusätzliche eigenständige Brückenbauwerke - Überquerung Bahn und Straßenbahn mit Oberleitungen muss genau geprüft werden
- Brückenbauwerke haben keinen direkten Bezug zur Festungsanlage
- Zugänge LGS über Haltestelle Lehrer Tal (aufwändige Rampenkonstruktion, langer Weg über Heckenbühl); Zugang über Kienslesbergbastion ausarbeiten/prüfen

VARIANTE 3 GLACISSTEG (GARDENBRIDGE) - Verbindung Kienlesbergbastion



VARIANTE 4 GLACISSTEG (GARDENBRIDGE) - Verbindung Radweg Innenstadt - LGS - Eselsberg



BEWERTUNGSMATRIX: Vergleich aller Varianten

	<u>Variante 1</u> Ertüchtigung Wallstraßenbrücke	<u>Variante 2</u> 'S' inkl. Anbindung an Wallstraßenbrücke	<u>Variante 3</u> Glacisweg Ankunft Oben	<u>Variante 4</u> Glacisweg Ankunft Unten
Anbindung Wegenetz	0 Anbindung weiterhin suboptimal, aber komfortabler	++ direkte Verbindung Blaubeurer Tor - Eselsberg, direkte Anbindung Radweg Linie 2 und Hbf	- keine direkte Anbindung Radwege, kein funktionaler Zugewinn in der Anbindung ans Wegenetz	+ direkte Anbindung Radweg Linie 2 (Innenstadt/Eselsberg)
Anbindung LGS	+ Anbindung über Abfahrtsrampe Zugang nahe Kienlesbergbastion möglich	0 Ankunft unten, nahe Haltestelle Lehrer Tal, Mehrere Anknüpfungspunkte, jedoch lange Wege	+ Zugang nahe Kienlesbergbastion möglich	0 Ankunft unten, nahe Kienlesbergbastion, Mehrere Anknüpfungspunkte, jedoch lange Wege
Stadträumliche Einbindung (Kontext)	+ bestandsorientiert	0 keine Bezüge zum Westglacis	++ historische Bezüge Westglacis (Verlauf Werk VIII Courtine zum Kienlesberg)	++ historische Bezüge Westglacis (Verlauf Werk VIII Courtine zum Kienlesberg)
Risiken Planerisch Bautechnisch	+ kein neues Bauwerk über Gleisbereich; kein Umbau Oberleitungsmasten erforderlich; baulicher Ist- Zustand ungewiss	-- 2 Bauwerke über Gleisbereich; Umbau Oberleitungen erforderlich	- 1 Bauwerke über Gleisbereich; Umbau Oberleitungen erforderlich	- 1 Bauwerke über Gleisbereich; Umbau Oberleitungen erforderlich
Zeitraumen inkl. Planung	++ 5,5 Jahre	- 9 Jahre	0 7 Jahre	0 7 Jahre
Wirtschaftlichkeit (brutto), ohne Oberleitungsumbau	++ 100% Kosten	-- 400% Kosten	- 230% Kosten	0 210% Kosten

Steg Linie 2 und Ertüchtigung Ost gehört zu jeder Variante.

Ertüchtigung West gehört zu Variante 1,3,4.

Bewertung: ++,+0,-,-- inkl. Begründung für jede Zeile getrennt.

